

Wallfahrt zum Hl. Peregrin Laziosi

“300 Jahre Heiligsprechung”
mit Pater Silvo M. Bachorik OSM

Forlì – Bologna

12. – 13. März 2026 (2 Tage)



Forlì ist die Heimat des **hl. Peregrin**, des wohl bekanntesten und am meisten verehrten Heiligen des Servitenordens. Als feuriger Jugendlicher schlug er sich beim Aufstand gegen den Kirchenstaat auf die Rebellenseite. Als der Papst den Servitengeneral Philipp Benitius mit Friedenspredigten beauftragte, die den Kampf schlichten sollten, wurde dieser von einer Jugendbande angegriffen, und Peregrin versetzte Philipp einen Schlag ins Gesicht. Der Heilige musste die Stadt verlassen. Aber den jungen Peregrin, der im Herzen gut war, befahlen Gewissensbisse. Er ging Philippus nach und bat ihn um Verzeihung.

Mit 60 Jahren zeigten sich bei ihm die ersten Folgen seines überstrengen Lebens: Wunden brachen auf und arteten in krebsartige Geschwüre aus. In der Nacht vor der damals schwierigen Operation schleppte sich Peregrin vor das Bild des Gekreuzigten im Kapitelsaal des Klosters, um im Gebet Kraft zu schöpfen. Vor Entkräftung schlief er ein. Im Traum näherte sich ihm der Gekreuzigte und er heilte seine Beinwunde. Der Arzt konnte am nächsten Morgen nur noch die vollständige, wunderbare Heilung feststellen. Diese Nachricht verbreitete sich in der Stadt wie ein Lauffeuer und förderte das Vertrauen zu Peregrin.

Quelle: www.serviten.de

Das **Santuario della Madonna di San Luca** („Heiligtum der allerseligsten Jungfrau vom heiligen Lukas“), ist eine etwas außerhalb von Bologna gelegene Kirche auf dem Colle della Guardia. Das Heiligtum ist aus der Stadt von der Porta Saragozza, einem der alten Tore von Bologna, über den fast vier Kilometer langen Bogengang Portico di San Luca erreichbar. Die Kirche trägt seit 1907 den Titel einer Basilica minor.

Der Überlieferung zufolge erhielt der Pilger Theokles von den Mönchen der Basilika Hagia Sophia in Konstantinopel ein **Lukasbild, also ein dem Evangelisten Lukas zugeschriebenes Bildnis der Gottesmutter**, um es auf dem Colle della Guardia bei Bologna zu bewahren.

Quelle: www.wikipedia.org

Programmablauf:

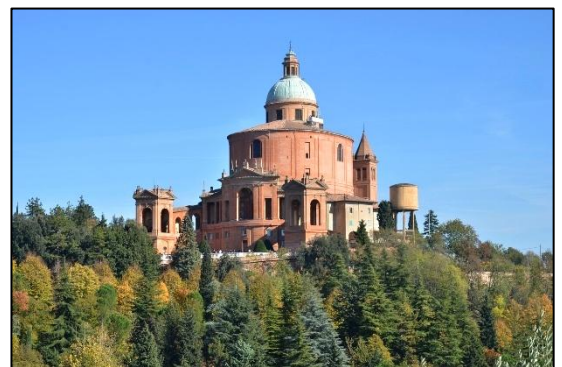
1. Tag:

Fahrt vom Zustiegsort nach **Bologna** und Fahrt mit dem **San Luca Express** zum **Santuario della Madonna di San Luca**. Am späteren Nachmittag **Hl. Messe in der Basilika Santa Maria dei Servi**. Danach Weiterfahrt nach Forlì ins Hotel.

2. Tag:

Nach dem Frühstück Fahrt zur **Basilika des Hl. Peregrin Laziosi** (**Hl. Messe und Besichtigung der Basilika**). Am frühen Nachmittag treten wir die Heimreise an.

Foto: www.pixabay.com



Pauschalpreis pro Person im DZ:

EUR 299,-

Einzelzimmerzuschlag: EUR 35,- (begrenzte Anzahl!)

Unsere Leistungen:

- Busfahrt mit modernem Reisebus
- 1 x Übernachtung mit Frühstück im Grand Hotel Forlì****s
- 1 x Abendessen
- 1 x Fahrt mit dem San Luca Express (Bologna – Santuario della Madonna di San Luca – Bologna)
- alle Straßensteuern und Mautgebühren

Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-/Stornoversicherung!

Mindestbeteiligung: 22 Personen – Gültiges Reisedokument nicht vergessen!

Es gelten die „Allgemeinen Reisebedingungen“ (ARB 1992)

Änderungen des Reiseprogramms vorbehalten!



Wilhelmer Reisen GmbH, A-9654 St. Lorenzen 16

Tel.: 0043 (0) 4716 306, office@wilhelmer-reisen.at

www.wilhelmer-reisen.at

Anmeldung und Information: +43(0)4716 306 - office@wilhelmer-reisen.at